

Stuttgart

Neues Kitaportal am Start

[05.08.2024] In Stuttgart erfolgt die Kitaplatzvergabe künftig über ein zentrales Onlineportal. Das soll Mehrfachanmeldungen vermeiden und den Bearbeitungsaufwand für die Einrichtungen reduzieren. Das bisherige Angebot Kita-Finder wird um ein persönliches Elternkonto erweitert.

Die baden-württembergische Landeshauptstadt Stuttgart hat zum 1. August 2024 ein neues Onlineportal für die Kitaplatzvergabe eingeführt. Das zentrale Portal unterstützt Eltern auf der Suche nach einem passenden Betreuungsplatz für ihr Kind und ersetzt die bisherigen Platzbedarfsmeldungen an die einzelnen Kindertageseinrichtungen in Stuttgart. Dadurch wird das Verfahren nach Angaben der Stadt für die Familien erleichtert und zugleich der Bearbeitungsaufwand für die Einrichtungen reduziert.

„Mit dem neuen Kitaportal wird die Suche nach einem Kitaplatz für alle Beteiligten einfacher“, erklärt Katrin Schulze, Leiterin der Abteilung Zentrale Dienste für Familien und künftige Leiterin des Jugendamts. „Zwar ist dadurch der Kitaplatz weiterhin nicht garantiert, aber das Portal ermöglicht den Eltern die aktive Beteiligung: Sie können immer und überall die neuesten Informationen zur Kitaplatzanfrage ihres Kindes abrufen und haben somit die größtmögliche Transparenz über den Stand der Platzvergabe. Zusätzlich können die Familien mit den Kitas datenschutzkonform kommunizieren und Dokumente austauschen. Die Einrichtungen ihrerseits können die Betreuungsplatzanfragen besser koordinieren.“ Zudem erhofft sich die Stadtverwaltung nach eigenen Angaben präzisere Informationen über den Bedarf an Kitaplätzen, da Mehrfachanmeldungen bei unterschiedlichen Kitaträgern entfallen. Konkret wird im neuen Portal der bisherige Kita-Finder, mit dem die Eltern nach einem passenden Betreuungsangebot für ihr Kind suchen können, um ein persönliches Elternkonto erweitert. Hier können die Eltern alle Daten, Dokumente und Betreuungsplatzanfragen verwalten und haben jederzeit Einblick in den Status ihrer Anfragen.

Wie die Stadt Stuttgart weiter mitteilt, müssen sich Familien, die aktuell auf der Suche nach einem Kitaplatz sind und bis Ende Juli noch kein Platzangebot erhalten haben, nochmals im neuen Kitaportal registrieren und ihre gewünschten Betreuungsplatzanfragen erneut melden. Das gelte auch, wenn das Kind bereits auf Wartelisten von Einrichtungen vorgemerkt sei, da die alten Platzbedarfsmeldungen aus Datenschutzgründen nicht übernommen werden könnten.

(bw)

Zum Stuttgarter Kitaportal

Stichwörter: Fachverfahren, Kita-Lösung, Portale, Stuttgart